

SPD

**Soziale
Politik für
Hennef.**



www.spd-hennef.de



Traditionelles Ostereiersuchen der SPD



RATSMehrheit BLEIBT „BLOCKADE-KOALITION“ FÜR BEZAHLBARES WOHNEN

Bei der Schaffung von bezahlbarem Wohnraum geht es nicht so schnell voran, wie es notwendig wäre angesichts des angespannten Wohnungsmarktes. Zwar setzt die Stadtverwaltung nun andere Prioritäten und möchte mehr Einfluss auf Flächenentwicklung im Sinne von Bezahlbarkeit und Nachhaltigkeit nehmen, jedoch blockiert die Ratsmehrheit aus CDU, FDP und Unabhängigen hier weitere Schritte, wie etwa die Einführung einer Quote zur Schaffung von geförderten Wohnungen bei größeren Bauprojekten. Ein von einem Fachplanungsbüro erarbeitetes Handlungskonzept wischte die Mehrheit ohne eigene Vorschläge vom Tisch. Erfolge gibt es aber dennoch: Endlich wird ein Mietspiegel für Hennef erstellt, der besser vor überzogenen Mietsteigerungen schützen soll.

Auch auf Nachhaltigkeit wird künftig bei der Bauleitplanung verstärkt geachtet, etwa durch klare Vorgaben zur Nutzung erneuerbarer Energien. Dies hatte die SPD mit einem Antrag angestoßen, ebenso wie ein städtisches Förderprogramm für Dach- und Fassadenbegrünung, das in Kürze startet.

SPD STADTTEIL- ZEITUNG

Frühjahr 2023

**Blocksberg
Zentrum-Süd**



RADVERKEHR IN HENNEF STÄRKEN

Um die nachhaltige Mobilität in Hennef zu stärken, erstellt die Stadt einen „Masterplan Mobilität“. Ziel ist dabei im Sinne des Klimaschutzes eine Verlagerung von Autoverkehr auf den Umweltverbund aus Fuß- und Radverkehr sowie dem Nahverkehr. Wichtige Projekte befinden sich nun durch den neuen Schwung im Rathaus in der Planung, die vorher schlicht nicht angegangen wurden. So treibt Bürgermeister Mario Dahm mit der neuen Abteilung für Mobilitätsplanung u.a. eine Stärkung des Radverkehrs in Hennef voran.

Am Hennefer Bahnhof soll eine Radstation entstehen, damit das Pendeln mit Rad und Bahn attraktiver wird. Über 400 sichere Abstellplätze sollen so geschaffen werden

sowie ein Service-Angebot rund ums Fahrrad. Zur Finanzierung will sich die Stadt um Fördermittel des Bundes bemühen.

Um die Radwegeverbindungen in Hennef auszubauen entstehen Radpendler Routen. Die erste wurde im März eingeweiht. Derzeit wird eine Radpendler Route zwischen Hennef, Siegburg und Troisdorf von einem Planungsbüro entwickelt. Hier wird die Führung entweder über die Kurhausstraße oder über die Verbindung am Bahnhof verlaufen. Fahrradstraßen können von Anliegern weiterhin mit dem Auto befahren werden, allerdings nur mit Rücksicht auf den Radverkehr. Verkehrsberuhigung und Stärkung des Radverkehrs gehen so Hand in Hand.



GLASFASER-AUSBAU IM STADTGEBIET

>>> Ende des letzten Jahres konnte Bürgermeister Mario Dahm verkünden, dass endlich Schwung in den Glasfaserausbau in Hennef kommt. Mehrere Unternehmen sind nun im Stadtgebiet aktiv, um Glasfaseranschlüsse bis ins Haus zu verlegen. Für den Wahlbezirk 5 machen sowohl die UGG (Unsere Grüne Glasfaser) als auch die Deutsche Telekom ein Angebot. Die Entscheidung über einen Anschluss sowie die Wahl eines Anbieters liegt bei jedem selbst. Die Stadt Hennef hat auf der Internetseite www.hennef.de/breitband wichtige Informationen zusammengestellt. Ebenso wurden die personellen Kapazitäten geschaffen, um die nun anstehenden zahlreichen Tiefbaumaßnahmen in der Stadt eng zu kontrollieren.

KURPARK-TREPPE ERNEUERT

>>> Ein Ärgernis war die Sperrung der Treppe im Kurpark hoch zum Wildgehege. Doch eine Lösung konnte gefunden und die Treppe durch den Baubetriebshof nun instandgesetzt werden.



KLIMAAANPASSUNG UND STARKREGEN-VORSORGE

>>> Nicht erst der Starkregen im Sommer 2021 hat gezeigt, dass die Stadt besser an die Folgen des Klimawandels angepasst werden muss. Dafür wird im Rathaus nun auf Antrag der SPD und mit Förderung des Bundesumweltministeriums ein Klimaanpassungsmanagement aufgebaut, bei dem Fragen des Hochwasser- und Starkregenschutzes, der Flächenentsiegelung oder Begrünung betrachtet werden. Bereits in Aufstellung ist eine Starkregengefahrenkarte für das gesamte Stadtgebiet, die in diesem Jahr veröffentlicht werden soll.

Die überarbeitete Planung zur Ertüchtigung des Liemichsgraben an der Wippenhohner Straße für ein hundertjähriges Ereignis soll in Kürze den Anwohnern und dem Bauausschuss vorgestellt werden.

Zur Klimaanpassung gehören auch weitere Initiativen der SPD: So wird mit Förderung des Landes ein Hitzeaktionsplan für Hennef erstellt werden. Auf dem Marktplatz entstehen in diesem Jahr ein Wasser-Fontänenfeld, ein Trinkbrunnen sowie mehr Begrünung, um den stark versiegelten Platz an die Folgen des Klimawandels anzupassen. Die Maßnahme wird mit 180.000 Euro vom Land bezuschusst.

INVESTITIONEN IN SCHULEN, KITAS UND OGS

>>> Die finanzielle Situation der Stadt Hennef ist seit vielen Jahren schwierig. Umso wichtiger ist es daher, die richtigen Prioritäten zu setzen. Für die SPD steht dabei die Bildung ganz oben.

Der Kita-Ausbau kam in der Vergangenheit nicht schnell genug voran. Es fehlen Betreuungsplätze für die Kleinsten. In diesem Jahr können Neubauten in Dambroich und Uckerath eröffnet werden. Im Bereich der Warth laufen die Planungen für eine weitere Kindertageseinrichtung. Neben dem fehlenden Raum ist der Fachkräftemangel das größte Problem, sodass es immer wieder zu Einschränkungen kommt. 24.000 Fachkräfte fehlen in NRW. Hier versucht die Stadt für ihre städtischen Kitas aktuell mit einer Werbekampagne und weiteren Maßnahmen gegenzusteuern.



Die SPD hat ein Ausbaukonzept auch für die Offene Ganztagsgrundschule initiiert. An allen Schulstandorten sind bauliche Maßnahmen notwendig, um eine potenzielle Betreuungsquote von 100 Prozent zu erreichen. An der Katholischen Grundschule in der Wehrstraße wird ein Bau für die OGS in Kürze fertiggestellt. Die GGS Hanftal erhält durch die Verlagerung der Förderschule in ein neues Schulgebäude den benötigten Raum. Zudem erfolgen dort die Sanierung der Fassade und ein Neubau der Turnhalle für zusammen rund 11 Mio. Euro. Für die neue Förderschule stehen 13,2 Mio. Euro bereit.



hanna_meyer@yahoo.de
Tel.: 0162 7486166

FÜR SIE ANSPRECHBAR

Seit 2014 kümmert sich Hanna Nora Meyer um die Anliegen aus dem Wahlbezirk 5 (Blocksberg/Hennef-Süd) im Stadtrat. Die 34-jährige Volljuristin ist Fraktionsvorsitzende der SPD in Hennef sowie Abgeordnete im Kreistag des Rhein-Sieg-Kreises.

